

Euro-Airport erhält neue Kaffeebar

«Crossair-Bijou» in altem Glanz Die Skyview Lounge des Flughafens wird umgebaut und um Angebote ergänzt.

Der Traum vom internationalen Drehkreuz, den Flugzeugpionier Moritz Suter am Basler Flughafen unter dem Namen Eurocross hegte, ist Anfang der Nullerjahre geplatzt.

Geblichen ist ein gläserner Kuppelbau im Y-förmigen Dock des Terminals, der bis heute seinesgleichen sucht: eine Oasenlandschaft mit Palmen, Teich, edlen Möbeln, Verpflegungs- und Rückzugsmöglichkeiten. Die 1700 Quadratmeter grosse, lichte Anlage wurde vom Flughafen-Lounge-Vermittler Priority Pass viermal zur «besten Lounge Europas» und zweimal zur «besten Lounge der Welt» erklärt.

Bei allem Lob für Design und Architektur fehlt es aber nicht an Kritik. Bei einem Eintrittspreis von 38 Euro erwarte er mehr als «ein bisschen Aufschnitt, Brot, Kekse, Obst und zwei Sorten Cornflakes», schreibt ein Rezensent des Portals meilenoptimieren.com im Juni 2022. Wobei er einschränkend hinzufügt, dass das magere Angebot womöglich noch eine Auswirkung der Corona-Pandemie sei. Andere sind weniger diplomatisch: «Insgesamt ist aus dem Crossair-Bijoux längst vergangener Tage ein Ort mit dem Charme einer Betriebskantine geworden»,



Die grössten Bauarbeiten finden im Erdgeschoss der Lounge statt, wo ein Café geplant ist. Visualisierung: Swissport

so das Urteil eines Passagiers im Mai 2022 auf dem Portal abouttravel.ch.

Nun will die Betreiberin der Lounge, die Servicegesellschaft Swissport, über die Bücher, wie sie innert Jahresfrist mitteilte. Man habe «ein bedeutendes Budget für die Renovierung und Neugestaltung» des Angebots bereitgestellt, lässt Swissport-Sprecherin Nathalie Berchtold wissen.

Zahlen nennt sie keine. Ziel sei es, den Komfort der Passagiere verbessern.

Weltweit etabliertes Konzept

Dies wolle man mit der Einführung des weltweit etablierten Lounge-Konzepts Aspire erreichen. Das Essens- und Getränkeangebot werde stark ausgeweitet, mit vor Ort zubereiteten Gerichten.

Letztere sollen «hauptsächlich aus lokalen und saisongerechten Produkten mit kurzen Produktionswegen bestehen und den aktuellen Anforderungen an gesunde Ernährung entsprechen», so Berchtold.

Und: «Unter der Marke Aspire wird ein verbessertes Passagiererlebnis geboten, sowohl in Bezug auf die Einrichtung mit beispielsweise ergonomischen Sitz-

und Ruhemöglichkeiten als auch bezüglich Raumaufteilung.» Die Aufteilung der Lounge in verschiedene Bereiche wirkt sich auch auf die Eintrittspreise aus. Künftig wird es gestaffelte Tarife mit einem niederschweligen Basisangebot geben:

Die Sky-Café-Lounge, eine neue Einrichtung im Erdgeschoss, bietet eine Auswahl an Getränken und leichten Snacks unter Palmen sowie Zugang zur Terrasse. Der Eintrittspreis wird laut Swissport in der gleichen Preisklasse liegen «wie ein Menü mit Sandwich, Getränk und Dessert am Flughafen».

Mit der Skyview Lounge im ersten Stock sind ein Premium-Restaurantangebot und «hochwertige Dienstleistungen» geplant. Dazu gehören Möglichkeiten zum Co-Working, zur Entspannung und Erholung «in einem schicken und gemütlichen Ambiente». Hier besteht auch Zugang zur Terrasse. Die Sky-Bar im 2. Stock ist für Veranstaltungen und VIP-Angebote reserviert.

Der Kuppelbau war im Herbst 2001 als «Crossair Lounge» eröffnet worden. Damals war sie noch Business-Passagieren vorbehalten. Mit der Insolvenz der Swissair im selben Jahr und dem

Verschwinden der Marke Crossair stand die Eröffnung unter einem ungenuten Stern. Zudem zog sich die neue nationale Fluggesellschaft Swiss mehr und mehr vom Euro-Airport zurück.

Daher hat der Flughafen die Skyview Lounge im Jahr 2012 von der Swiss übernommen, renovieren lassen und den Betrieb Swissport überlassen. Seither steht die Lounge nicht nur Business- und Premium-Kunden offen, sondern – in der Regel gegen eine Gebühr – allen Passagieren am Euro-Airport. Der Eintrittspreis für Erwachsene beträgt aktuell 42.50 Franken pro Person.

Umbau noch 2024

Swissport hat letzten Dezember vom Flughafen den Zuschlag für den weiteren Betrieb bis 2030 erhalten, wobei Renovation und Neugestaltung mit der Lizenzverlängerung einhergehen.

Swissport will die Neugestaltung bis kommenden Oktober abschliessen. Während der Bauzeit bleibe die Lounge offen, wobei es zu Einschränkungen kommen könne. Die meisten Arbeiten würden ausserhalb der Öffnungszeiten der Lounge stattfinden.

Simon Bordier